

Nordbayrische Nachrichten, 16. März 1999

Keine Scheu vor Clown

Kinder machten bei Girotondros Auftritt im Jungen Theater begeistert mit

"Der putzt ja den Himmel. Wieso putzt der den Himmel? Das ist ein Himmelsputzer". Und schon ist die Berufsbezeichnung wieder korrekt. Denn er war eigentlich als hauptberuflicher Sternenputzer und Wolkenauffüller angekündigt, der Clown Girotondro. Doch Kinderaugen sehen scharf und das Publikum hatte im Jungen Theater Forchheim keine Scheu, lautstark die Sachverhalte zu kommentieren und wo nötig - richtigzustellen.

Der gebürtige Erlanger Klaus-Peter Wick ist der Clown Girotondro, der unter der Regie von Rainer Streng bei den 14. Theatertagen in Forchheim spielte. Angeregt wurde er zu der Figur des Clowns mit dem italienischen Namen durch eine Figur aus dem Kosmos des italienischen Musikpoeten Angelo Branduardi. Der Clown als verstecktes Kind; als der sich Drehende, der, der lustig ist und tanzt, der, um den Lachen ist. Jemanden zum Lachen zu bringen ist keine einfache Aufgabe - Klaus-Peter Wick unterrichtet diese Kunst sogar anderen Clowns, wenn er nicht gerade selbst Vorstellungen gibt. Außerdem arbeitet er als "Clown-Doktor", d.h. er arbeitet als Clown auf den Kinderstationen von Kliniken und versucht, durch das Lachen den Heilungsprozeß bei den kleinen Patienten zu fördern.

Klaus Helmerich schiebt den Bühnenvorhang zurück, zirka 50 Augenpaare richten sich gespannt auf eine Bühne, die mit einem schwarzen Vorhang abgegrenzt ist, an dem Sterne und Wolken befestigt sind. Ein kleiner, roter Biomülleimer steht noch auf der Bühne; da schlurft der Clown herein. Er hat einen langen Mantel aus schwarzweißen Quadraten an und einen großen Hut hat er auch; beides wird vor allem dazu dienen, einen gewissen Hubert aus dem Publikum, den es an diesem Abend erwischt, als Kleiderständer zu gebrauchen. Der Clown leuchtet mit seiner Stabtaschenlampe die Sterne und Wolken ab, dann geht die Suche los. Wonach? Nach Spaghetti natürlich, dem Ziel all seiner Wünsche. Selbst an Seifenblasen läßt ihn sein Begehren lutschen. Nun wendet er sich ans Publikum.

Girotondro geht das Publikum so richtig an. Er stellt sich einzelnen vor: "Ich Girotondro und du?" - Dominik - "Warum?" Lachen, doch da wirft der kleine Fabian auch schon ein: "Jeder hat einen Namen!" Girotondro zupft inzwischen imaginäre Läuse von den Köpfen der Zuschauer, salzt sie ausgiebig und verzehrt sie dann zungenschnalzend.

Die Kinder sind voll dabei. Mal spricht sie der Clown direkt an, mal will er anscheinend mit jemanden Hände schütteln. Nur wenn derjenige dem der Clown seine Hand hinstreckt, einschlagen will, dann hat dieser sie schon wieder weggezogen. Den einen kämmt er, dem anderen zieht er mit der Wurzelbürste einen Scheitel, um die "ansteckende Lacheritis" zu kurieren.

Schnell ist die Bühne mit allerlei Gerätschaften gefüllt, die ein Sternenputzer und Wolkenauffüller halt so braucht. Denn - pädagogisch, pädagogisch - auch für Girotondro heißt es: Erst die Arbeit und dann das Vergnügen. Ein Mädchen aus dem Publikum darf ihm den Auftrag seines Chefs vorlesen, den er am liebsten aufgegessen hätte. Doch die Vorstellung ist ja nicht allzu lang und so sind alle Sterne schnell geputzt und die Wolken aufgefüllt, es kann ans Spaghettessen gehen.

Kinder voll dabei

Die steife Nudel will nicht in den Topf - "der Topf ist zu klein" ruft ein kleiner Junge. Girotondro wählt einen anderen Weg; zerschneidet die Nudel einfach mit der Schere.

akademie wick
Klaus-Peter Wick
Schlüsselblumenweg 12
D-76476 Bischweier

Tel. +49 (0) 72 22 - 4 98 54
Fax +49 (0) 72 22 - 40 87 60
Mobil +49 (0) 173 - 3 15 35 37
info@akademie-wick.de
www.akademie-wick.de

Bankverbindung:
Sparkasse
Gaggenau-Kuppenheim
(BLZ 665 512 90)
Konto 505 121 69

Steuer-Nr. 39435/30825

Die Vielfalt Ihrer Möglichkeiten...

"Das kann man doch auch mit den Händen machen oder mit dem Messer, und noch mit der Scher", kommentiert eine kleine Besucherin fachkundig. Ob der Clown rülpst - "Rülpsen tut man nicht!" - oder ob er sich - Girotondro: "Jetzt kommt der pädagogische Teil" - die Zähne mit einer Spülbürste putzt - die Kinder lassen den Gesellen auf der Bühne nicht allein.

Die frischernannte Chefin zeigt sich bei der Abnahme denn auch mit der Arbeit zufrieden; alle können nach Hause gehen. An der Tür von Girotondro mit Handschlag verabschiedet - wie es sich bei anständigen Leuten gehört.

Alexander J. Wahl

akademie wick
Klaus-Peter Wick
Schlüsselblumenweg 12
D-76476 Bischweier

Tel. +49 (0) 72 22 - 4 98 54
Fax +49 (0) 72 22 - 40 87 60
Mobil +49 (0) 173 - 3 15 35 37
info@akademie-wick.de
www.akademie-wick.de

Bankverbindung:
Sparkasse
Gaggenau-Kuppenheim
(BLZ 665 512 90)
Konto 505 121 69

Steuer-Nr. 39435/30825

